

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 222.

Sonntag, den 9. August.

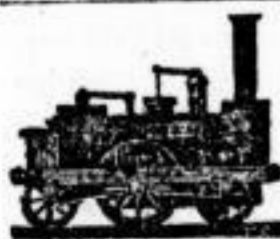
1840.

Vom 1. bis 7. August sind allhier in Leipzig begraben worden:

- Sonnabends, den 1. August.
Ein Mann 58 Jahre, Hr. Karl Friedrich Hauck, Bürger und Bierschenke, in der langen Straße der Friedrichsstadt; starb an Wassersucht.
Eine Frau 47½ Jahre, Johann Gottfried Schulze's, Kohlenträgers Ehefrau, in der Ulrichsstraße; starb an Wassersucht.
Ein Knabe 3 Tage, Johann Christian Schmidts, verabschiedeten königl. sächs. Soldatens Sohn, in der Friedrichsstraße; starb an Krämpfen.
Ein todtgeb. Knabe, Johann Gottfried Weberichs, Einwohners Sohn, am Münzthore.
Sonntags, den 2. August: Niemand.
Montags, den 3. August: Niemand.
Dienstags, den 4. August.
Eine Wöchnerin 27 Jahre, Hrn. Johann August Lehmanns, Bürgers und Schenkwrths Ehefrau; starb an Brustkrankheit; und dessen Tochter:
Ein Mädchen 8 Tage, in der Zeißer Straße; starb an Schwäche.
Ein Mann 84 Jahre, Gottlieb Böhme, gewesener Markthelfer, in der Nicolaisstraße; starb an Altersschwäche.
Eine Frau 75 Jahre, Johann Gottl. Skerls, Einwohners Witwe, Versorgte im Armenhause; starb an Altersschwäche.
Eine Frau 69 Jahre, Johann Gottfried Geißlers, Handarbeiters Witwe aus Reudnitz, am Theaterplatze; starb an Brustwassersucht. Ist nach Reudnitz zur Beerdigung gebracht worden.
Ein Mann 62 Jahre, Johann Nicolaus Heyne, Zimmergeselle, in der großen Windmühlengasse; st. an Brustentzündung.
Eine unverh. Frauensperson 40 Jahre, Friederike Reichardt, Einwohnerin, im Jakobshospital; starb an Schwindsucht.
Ein Jüngling 17 Jahre, Friedrich August Rose, Tischlerlehrling, wohnhaft in der Ritterstraße; und
Ein Jüngling 18 Jahre, Friedrich Wilhelm Meißner, Schneiderlehrling, wohnhaft im Salzgäßchen, welche beide am 1. d. M. im Elsterflusse an der heiligen Brücke todt gefunden wurden.
Mittwochs, den 5. August.
Ein Junggesell 27 Jahre, Hr. August Franz Fischer, Doctor der Medicin und Chirurgie, auch Mitglied der medicinischen und naturforschenden Gesellschaft, in der Klosterstraße; starb an Brustkrankheit. Ist zur Beerdigung nach Kleinpöschau gebracht worden.
Eine Frau 68 Jahre, Hrn. Friedrich Stadelmanns, Kaufmanns zu Berlin verlassene Ehefrau, im Jakobshospital; starb an Altersschwäche.
Ein Mann 43½ Jahre, Johann Friedrich Heilemann, Einwohner, in der Ulrichsstraße; starb an Brustkrankheit.
Ein Jüngling 17 Jahre, Karl Wagners, Landbotens Sohn, Schuhmacherlehrling, im Jakobshospital; st. an Brustentzündung.
Donnerstags, den 6. August.
Ein Junggesell 30 Jahre, Hr. Hermann Emil Müller, Baccalaureus der Rechte, im Jakobshospital; st. an Brustkrankh.
Freitags, den 7. August.
Ein Mädchen 3½ Jahre, Hrn. D. Karl Gottlieb Sanders, Schuldirectors Tochter, in der Johannisg.; st. an einem Herzfehler.
Ein Knabe ½ Jahr, Hrn. Gottfr. Adolph Wille's, Bürgers u. Kammachermeisters Sohn, in der Holzgasse; st. an Krämpfen.
5 aus der Stadt, 10 aus der Vorstadt, 4 aus dem Jakobshospital, 1 aus dem Armenhause, zusammen 20.
Vom 1. bis 7. August sind geboren:
10 Knaben, 12 Mädchen, zusammen 22 Kinder, worunter ein todtgeborener Knabe.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 9. August: Die Hugenotten, oder: Die St. Bartholomäusnacht, große Oper mit Tanz von Meyerbeer. Raoul — Herr Holzmilller — als letzte Gastrolle.



Leipzig, Dresdner Eisenbahn.

Extrafahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Mächern und Wurzen.

Sonntag den 9. August.

Abfahrt v. Leipzig Morgens 6 Uhr, von Wurzen Morgens 8½ Uhr.

„ „ Nachmitt. 3 „ „ Abends 7 „

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.



Die Dampfschiffe der Magdeburger Compagnie:

Kronprinz von Preussen, Paul Friedrich und Stadt Magdeburg gehen jetzt regelmässig von Magdeburg:

jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag, von Hamburg:

jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend mit Passagieren und Gütern ab.

Directorium der Magdeburger Dampfschiff-fahrts-Compagnie.

Nähere Auskunft in Leipzig bei

Ferd. Sernau, Grimma'sche Strasse No. 24/758.